

Antrag Nr. 22-O-01-0008

ULW

Betreff:

Renovierung des Spielplatzes in der Kellerstraße (ULW)

Antragstext:

Antrag der ULW-Fraktion:

Der Magistrat wird um Folgendes gebeten:
einen Plan für die Renovierung des Spielplatzes in der Kellerstraße zwischen den Hausnummern 19 und 23 für die Nutzung durch Jugendliche zu erstellen. Wir bitten das Jugendparlament und den Stadtjugendring als Experten für die Bedürfnisse der Jugendlichen zu konsultieren und in den Planungsprozess einzubeziehen.

Begründung:

1. Der derzeitige "Spielplatz" ist in Wirklichkeit eine Grünfläche, die weder ein Spielplatz noch ein Naherholungsplatz ist.
2. Dieser Platz wird genutzt, um Sperrmüll abzuladen (siehe Bilder) und wird als Hundetoilette benutzt, er hat weder Bänke noch Blumen und auch keine Nachtbeleuchtung.
3. Das ständige Vorhandensein von Sperrmüll verschmutzt die Straße, macht sie hässlich und verleiht ihr ein schlechtes, unordentliches und vernachlässigtes Aussehen, das nicht dazu einlädt, ihn als Spielplatz, Erholungs- oder Ruhezone zu nutzen.
4. Das regelmäßige Abholen des Sperrmülls verursacht weitere Kosten für die Stadtkasse; Kosten, die für produktivere Projekte verwendet werden könnten.
5. Es ist wichtig, dass dieser Bereich zu einem Spielplatz oder einem Erholungsgebiet für junge Menschen gestaltet wird, da es in Wiesbaden-Mitte zu wenig Plätze für diese Zielgruppe existieren und da sich in der Kellerstraße Ecke Weilstraße bereits ein Spielplatz für Kleinkinder vorhanden ist. Vor allem für junge Menschen, die im Bergkirchenviertel leben, wäre dies sinnvoll.
6. Wir bitten darum, dass bei dem Gestaltungsplan/Nutzungsplan das Jugendparlament und der Stadtjugendring in die Planung und Renovierung einzubeziehen, vor allem wegen ihres Rechts auf Beteiligung und weil sie als Begünstigte am besten wissen, was bei den Jugendlichen am beliebtesten ist, sodass die Investition sinnvoll ist.

Wiesbaden, 11.03.2022

Antrag Nr. 22-O-01-0008
ULW
